

[15130.] Soeben ist erschienen:

**Ernst Hentschel's
Lehrbuch**

des Rechenunterrichts.

Behnte umgearbeitete Auflage.

Zweiter Theil, 2. Abth. (Schluß).

Preis 1 M 40 S.

Ich bitte, Ihren Bedarf gef. zu verlangen und auch complete Exemplare (Preis 4 M 80 S) gef. à cond. auf Lager zu halten.

Carl Neesburger in Leipzig.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

[15131.] „Literaturblatt.“

Unter Mitwirkung von Ferd. Kürnberger, S. Heller, H. Grasberger und anderen hervorragenden Schriftstellern herausgegeben

von

Anton Edlinger.

Die erste Nummer erscheint am 5. Mai. Vom Mai ab wird alle vierzehn Tage eine Nummer von 12—20 Seiten Lex.-Oct. in eleganter Ausstattung zur Ausgabe gelangen.

Preis per Quartal 1 fl. 50 kr. v. W. = 2 M 50 S.

Sendungen von Recensionsexemplaren, Prospecten etc., wie auch Zuschriften in Inseritions-Angelegenheiten werden erbeten unter dem Namen des Herausgebers an die

**Redaction und Administration
des „Literaturblatt“.**

Wien III., Hauptstraße 28.

Pädagogische Neuigkeit.

[15132.]

In meinem Verlage erscheint am 1. Mai 1877:

**Fürsterzbischof
Vincenz Eduard Milde
als Pädagoge.**

Zur Feier seines 100jährigen Geburtstages (11. Mai 1877)

von

Dr. A. Thurnwald.

Mit Portrait u. Autograph Milde's.

4 Bogen gr. 8. in eleganter Ausstattung.

Preis ca. 1 M 60 S.

Obige Festschrift dürfte mit um so grösserer Freude begrüsst werden, als es sich hier um die verdiente Anerkennung eines Deutsch-Oesterreichers handelt, dessen Wirken mindestens ebenbürtig steht neben allem, was damals in Deutschland auf pädagogischem Gebiete geleistet wurde. — Der Kern der Schrift liegt in der Würdigung der pädagogisch-schriftstellerischen Thätigkeit Milde's und damit ist wirklich eine Lücke

in unserer pädagogischen Literatur ausgefüllt, da bisher eine ausführliche Charakteristik Milde's nach dieser Richtung hin fehlte.

Ich liefere in Rechnung nur an jene p. t. Firmen, die mit dem Leipziger Verlegerverein in Rechnung stehen.

Wien, 20. April 1877.

Carl Graeser.

[15133.] Binnen kurzem erscheint im Verlag des Unterzeichneten und wird pro nov. versandt:

Der Schmetterlingsammler.

Beschreibung und Abbildung der vorzüglichsten in Mittel-Europa heimischen Schmetterlinge.

Nebst ausführlicher Anleitung, Schmetterlinge zu fangen, aus Raupen zu erziehen und eine Sammlung anzulegen.

Für die Jugend verfaßt

von

Dr. Jul. Hoffmann.

Mit 263 fein colorirten Abbildungen auf 19 Tafeln. gr. 8. Eleg. cart. mit prächtigem Farbendruck-Umschlag.

Preis: 6 M

Obiges Buch wird als Ersatz dienen für den früher bei mir erschienenen, längst vergriffenen, aber immer wieder begehrten „*kleinen Schmetterlingsammler*“.

Als praktisch angelegtes und reich ausgestattetes Handbuch für junge Schmetterlingsjäger wird dasselbe namentlich von solchen Eltern und Lehrern gern gekauft werden, welchen das *Berge'sche Schmetterlingsbuch* zu umfangreich und zu theuer ist.

Handlungen, mit welchen ich nicht in Rechnung stehe, wollen gefälligst baar (m. 40 %, oder 7/6 m. 33 1/3 %) verlangen.

Achtungsvoll

Stuttgart, den 20. April 1877.

R. Zbienenmann's Verlag

(Jul. Hoffmann).

[15134.] In unserem Verlage erscheint demnächst:

Brasilien.

Land und Leute

von

Oscar Canstatt.

29 1/2 Bogen eleg. gr. 8. Mit 13 Tafeln und 13 Holzschnitten.

Preis 12 M

Nach einem mehrjährigen Aufenthalte in Brasilien wünscht der Herr Verfasser im vorliegenden Werke nicht seine eignen Erlebnisse, sondern ein Gesamtbild von Land und Leuten in Brasilien, aller Natur- und Lebensverhältnisse jenes grossen Reiches zu geben, also zunächst ein übersichtliches, über Alles Auskunft ertheilendes, im Preise wohlfeiles Werk, welchem allerdings zugleich die reichen Erfahrungen des Verfassers zu Statten kommen. Die Darstellung zeichnet sich infolge dessen allenthalben durch eine Anschaulichkeit und Zuverlässig-

keit aus, wie sie dem Augenzeugen und Kenner fremder Länder eigen sind.

Die erste Hälfte des Werkes enthält, geschöpft aus den neuesten amtlichen und literarischen Quellen, eine allgemeine Schilderung des Reiches, die zweite macht den Leser mit den vom Verfasser bereisten Provinzen, namentlich den deutschen Ansiedlungen, bekannt, und zwar so, dass die Eigenthümlichkeit brasilianischen Lebens dabei überall in den Vordergrund tritt. Die vorurtheilslose Auffassung der Verhältnisse und die Klarheit und Lebendigkeit der Darstellung werden das Werk dabei vorthellhaft von älteren, vielfach einseitig und überschwänglich gehaltenen, unterscheiden.

Dem grossen Publicum, welches der Länder- und Völkerkunde Interesse zuwendet, — nicht allein Auswanderern und Reisenden, Seeleuten und den vielen kaufmännischen Kreisen, welche mit Brasilien in Verbindung stehen, — ist das Werk daher zu Nutzen und zur Unterhaltung gewidmet.

Von den zahlreichen Illustrationen sind die lithographischen Tafeln nach Originalaufnahmen ausgeführt.

Wir bitten, zu verlangen.

Berlin, 13. April 1877.

E. S. Mittler & Sohn.

Kriegskarten.

[15135.]

Justus Perthes in Gotha.

In etwa 8 Tagen erscheint bei mir:

A. Petermann,

Karte

**des Russisch-Türkischen
Kriegsschauplatzes.**

Mst. 1:3,700,000.

Ein colorirtes Blatt, 56/70 Centimeter.

Preis 1 M 20 S.

Diese Uebersichtskarte umfasst die europäische und asiatische Türkei und das Schwarze Meer, reicht

im W. bis Wien u. Agram,

im O. bis Tiflis, Eriwan u. Mosul,

im N. bis Lemberg u. Charkow,

im S. bis Rhodos u. Aleppo.

Ich gebe diese Karte nur gegen baar mit 50 %, gleichviel ob ein oder mehrere Exemplare verlangt werden. Etwa zu viel verlangte Exemplare nehme ich nicht zurück.

Ich bringe bei dieser Gelegenheit

A. Petermann's

Karte

der Europäischen Türkei.

Mst. 1:2,500,000.

Preis 80 S (gegen baar mit 50 %).

in Erinnerung und behalte mir über weitere den Kriegsschauplatz betreffende Publicationen — Karten in grösserem Massstabe — Mittheilung vor.

Gotha, 20. April 1877.

Justus Perthes.